

LANDTAG
BRANDENBURG



JAHRE

MEIN LEBEN, UNSER **LAND** **BRANDENBURG**

POTSDAM,
26. SEPTEMBER 2015
BÜRGERFEST,
11.00 – 20.00 UHR

DAS PROGRAMM

Klebe

SPASS

GESTALTEN SIE IHR
PERSÖNLICHES
ANDENKEN
AN DIESES
BÜRGERFEST.

An zahlreichen Ständen erhalten Sie Ihren eigenen Sammelsticker, um ihn auf der passenden Seite einzukleben. Auf diese Weise erhalten Sie eine Erinnerung an Ihren Besuch bei den einzelnen Ausstellern und letztendlich ein einzigartiges Erinnerungsstück.



as Franke



Schloss Rheinsberg. © rbkelle



Foto: Tourismusverband Prignitz

EIN
LETZTER TIPP:
EINFACH ANFANGEN
ZU SAMMELN...

Inhaltsverzeichnis	1
Grußwort der Landtagspräsidentin	2
Grußwort des Ministerpräsidenten	3
Das Fest im Überblick	4
Festbereich A – Alter Markt	5
Bühne Alter Markt, Programmübersicht	6
Landtag	11
Fraktionen und Gruppe	12
Landesbeauftragte	18
Landesrechnungshof	19
Landkreise und kreisfreie Städte	20
Umfeld Alter Markt	38
Polnische Partnerregionen	40
Partner und Sponsoren	45
Festbereich B – Neuer Lustgarten	48
Staatskanzlei	49
Partnerland Nordrhein-Westfalen	51
Bühne Neuer Lustgarten, Programmübersicht	52
Multimediashow	55
Ministerien	57
Medien-Center Brandenburg	66
Meilensteine	67
Impressum / Bildnachweise	68



Grußwort der Landtagspräsidentin Britta Stark

Liebe Brandenburgerinnen
und Brandenburger,

unser Land Brandenburg feiert in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag. Die Erfolgsgeschichten unseres jungen Landes wurden von vielen Menschen mitgeschrieben. Unser neues Landtagsgebäude, der Alte Markt und der Lustgarten in der wiedergewonnenen historischen Mitte unserer Landeshauptstadt sind genau die richtigen Orte für ein großes Fest der Demokratie. Wir wollen, dass der Marktplatz und die Straße als Ursprungsorte der Demokratie wieder neu entdeckt werden können. Schließlich war der Marktplatz der Geburtsort der Demokratie und die Straße der Ort, an dem die Bürgerinnen und Bürger 1989 den Aufbruch zur Demokratie

ermöglicht haben. Diese Aufbruchsstimmung kann uns auch heute beflügeln, Neues zu gestalten. Schließlich ist Demokratie nichts, das jemals fertig ist, sondern eine Sache, die immer weiterentwickelt und gestärkt werden muss. Ich bin überzeugt, dass sich das Mitmachen dabei in jedem Fall und für jeden lohnt. Unser Bürgerfest kann Ihnen eine Fülle von Ideen und Anregungen bieten, selbst aktiv zu werden. Ich lade Sie herzlich ein, mit uns ein fröhliches und buntes Fest zu feiern. Ein Fest der Vielfalt, der Kreativität und der Begegnungen mit Menschen in der Politik, die sich in den Gemeinden, den Landkreisen, in der Regierung und im Parlament für unser Land engagieren.

Ihre
Britta Stark



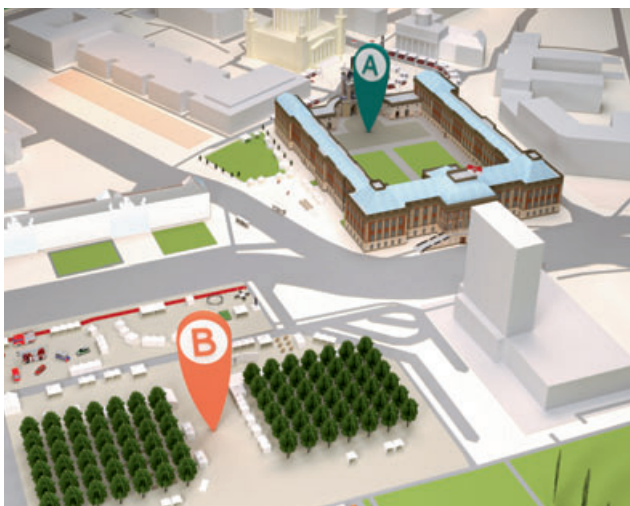
Grußwort des Ministerpräsidenten Dietmar Woidke

Liebe Brandenburgerinnen
und Brandenburger,

Brandenburg feiert in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag mit einem großen Bürgerfest. Diese Feier soll etwas ganz besonderes für unser Land sein. Seit der Neugründung 1990 haben wir Brandenburgerinnen und Brandenburger eine echte Erfolgsgeschichte geschrieben. Wir können heute sagen: Bisher haben wir jede Herausforderung gemeistert. Gemeinsam haben wir ein Land geschaffen, in dem es sich hervorragend leben, arbeiten und wirtschaften lässt!

Wir haben also viel geschafft, aber wir haben auch noch viel vor uns. Zum Geburtstag unseres Landes schauen wir zurück auf das Erreichte genauso wie nach vorne. Wir wollen auch die nächsten 25 Jahre Brandenburgs gemeinsam so gestalten, dass kommende Generationen gerne in diesem Land leben. Das drückt für mich perfekt das Fontane-Motto aus, unter das wir die Jubiläumsjahre 2014 und 2015 gestellt haben: „Am Mute hängt der Erfolg.“ In diesem Sinne freue ich mich auf ein wunderbares Bürgerfest mit vielen Menschen aus allen Teilen Brandenburgs!

Ihr
Dietmar Woidke



Bürgerfest 25 Jahre Land Brandenburg: Mein Leben, unser Land

Brandenburg feiert Geburtstag! Am 26. September 2015 laden der Landtag und die Landesregierung zu einem großen Bürgerfest nach Potsdam ein. Zwischen Neuem Lustgarten und Altem Markt wird ein Fest stattfinden, das dem Gesicht des Landes entspricht – fröhlich, vielfältig, bunt.

Es erwarten Sie spannende Informationen und Unterhaltung für Groß und Klein. Abgeordnete, Mitglieder der Landesregierung, Vertreterinnen und Vertreter der polnischen Nachbar-Woiwodschaften, des Partnerlandes

Nordrhein-Westfalen sowie des Landes Berlin stehen für Gespräche zur Verfügung.

Auf zwei Bühnen am Alten Markt und im Lustgarten begleiten Sie unterhaltsame Bühnenprogramme durch den Tag.

Das Programmheft ist als Sammelalbum gestaltet. Es führt nicht nur durch das Festgelände, sondern lädt alle Gäste ein, es an jedem Stand mit dem entsprechenden Sticker zu vervollständigen. So entsteht eine schöne Erinnerung an einen besonderen Geburtstag.



Festbereich A

Alter Markt – Fest der Regionen Steubenplatz – Polnische Partnerregionen

Die Stärke Brandenburgs liegt in der Vielfalt seiner Regionen. Auf dem Alten Markt präsentieren die 14 Landkreise und vier kreisfreien Städte mit eigenen Auftritten den kulturellen Reichtum, die touristische Attraktivität und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Landes. Kulinarische Höhepunkte und meisterliches Handwerk wecken Lust und Neugier auf einen Besuch vor Ort.

Die direkten Anlieger des Alten Marktes wie die Fachhochschule Potsdam, die St. Nikolaikirche, das Potsdam Museum und das im Entstehen begriffene Museum Palais Barberini bieten

an diesem Tag besondere Einblicke und Informationsangebote.

Die friedliche Revolution von 1989 wäre ohne die Demokratiebewegung in Polen und Mittel-Osteuropa undenkbar gewesen. Genau in der Mitte zwischen Altem Markt und Neuem Lustgarten präsentieren sich die polnischen Partnerregionen Brandenburgs zum Landesjubiläum mit einem eigenen Festbereich auf dem Steubenplatz.

Ebenfalls auf dem Steubenplatz richtet die Deutsche Post ein Sonderpostamt mit eigenem Jubiläumsstempel zum Fest ein.



YOUNG EURO CLASSIC



Tina Kramhöller

Alexander Dieck

Bühne Alter Markt

11.00 – 20.00 Uhr

Antenne^{rbb}
99,7 BRANDENBURG

Moderation:

Tina Kramhöller und Alexander Dieck
ANTENNE BRANDENBURG

11.00 Uhr

Die Eröffnung

Britta Stark, Präsidentin des Landtages
Dietmar Woidke, Ministerpräsident
Michael Müller, Regierender Bürgermeister
von Berlin
Thomas Kutschaty, Justizminister
Nordrhein-Westfalen
Jann Jakobs, Oberbürgermeister
der Stadt Potsdam

11.10 Uhr

Das Landespolizeiorchester spielt auf

11.50 Uhr

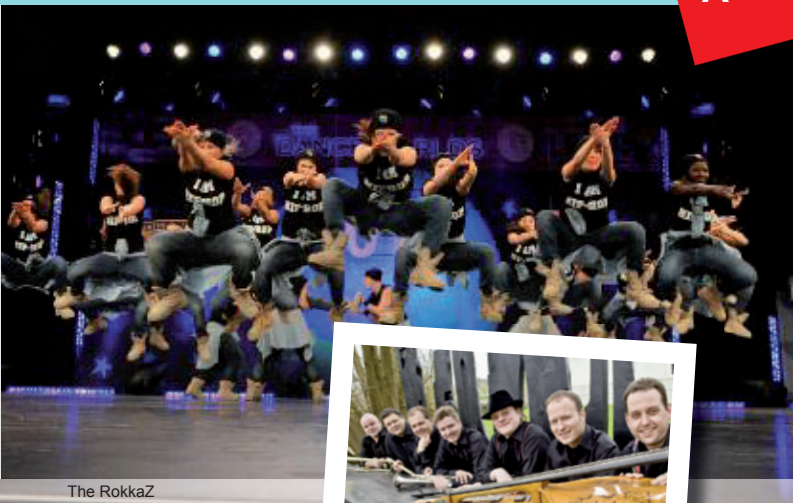
Berlin präsentiert: Young Euro Classic

12.15 Uhr

Kammeroper Schloss Rheinsberg
Ein kleines Festkonzert
Landkreis Ostprignitz-Ruppin

12.30 Uhr

Gesprächsrunde mit Vertreterinnen und
Vertretern des Nachbarlandes Polen



The RokkaZ



Dixie Brothers

- 12.40 Uhr „The Singing Birds“ – Popmusik der polnischen Nachbarn
Woiwodschaft Masowien
- 13.00 Uhr Die Spielleute Drjewjanki, Burg im Spreewald
Landkreis Spree-Neiße
- 13.10 Uhr Gesprächsrunde „Mehr Lust auf Demokratie wecken“ u. a. mit der Präsidentin des Landtages Brandenburg Britta Stark
- 13.25 Uhr Die Dixie Brothers aus Nordrhein-Westfalen

Gretel Schulze und
Andreas Zieger Kabarett

Flämingtanzgruppe Köpenick



Ulf der Spielmann

Zappelduster

- | | |
|-----------|--|
| 13.45 Uhr | Flämingtanzgruppe Köpenick |
| 14.00 Uhr | „RokkaZ“, die Potsdamer HipHop-Formation
Stadt Potsdam |
| 14.20 Uhr | Antenne Brandenburg präsentiert
„Zappelduster“ mit Ulf der Spielmann |
| 15.00 Uhr | Große Jubiläen in Oberhavel, der
„Große Kurfürst“ informiert
Landkreis Oberhavel |
| 15.15 Uhr | Musikalische Grüße aus der
polnischen Woiwodschaft Niederschlesien |
| 15.40 Uhr | Spreewaldduo Lothar & Klaus und
Trachtengruppe Straupitz
Landkreis Dahme-Spreewald |
| 16.15 Uhr | „Die Schlagfertigen“ der
Kreismusikschule „Gebrüder Graun“
Landkreis Elbe-Elster |
| 16.45 Uhr | Gernot Frischling und Martin Betz
Poetisches Kabarett
Landkreis Havelland |
| 17.00 Uhr | DUO HERZBLATT
Landkreis Spree-Neiße |



Kammeroper Schloss Rheinsberg

- 17.25 Uhr Folkloretanzgruppe Brandenburg
Heimatverein Fläming-Freunde und die
Folkloretanzgruppe Köpenick
- 18.00 Uhr Gretel Schulze und Andreas Zieger Kabarett
Stadt Potsdam
- 18.25 Uhr Jazzensemble des
Brandenburgischen Staatsorchesters
Frankfurt (Oder)
- 19.00 Uhr Modenschau des Labels „WURLAWY“
designed by Sarah Gwiszcs
Landkreis Oberspreewald-Lausitz
- 19.20 Uhr „The TwelFes“
Band der Kreismusikschule Teltow-Fläming
Landkreis Teltow-Fläming

Während der gesamten Veranstaltungszeit Gespräche und Interviews mit Landtagsabgeordneten und Beteiligten.

Änderungen vorbehalten.



UM 4

DER NEUE
NACHMITTAG

LIVE AUS DEM MOBILEN STUDIO



Mo - Fr 16 Uhr



Der Landtag

Ein offenes Haus der Demokratie

Der Landtag ist der zentrale Ort der politischen Debatte und demokratischen Entscheidung in Brandenburg. Am 14. Oktober 1990 waren die Wahlberechtigten zwischen Oder und Elbe aufgerufen, erstmals seit über 50 Jahren die Abgeordneten ihres Landesparlamentes in freier, gleicher und geheimer Wahl zu bestimmen. Anschließend wählten die Parlamentarier Dr. Manfred Stolpe (SPD) zum ersten Ministerpräsidenten des neuen Landes und begannen, die gesetzlichen Grundlagen für das zukünftige Zusammenleben zu schaffen.

Seit Januar 2014 arbeiten die Abgeordneten im neu errichteten Landtagsgebäude am Potsdamer Alten Markt. Als offenes Haus der Demokratie haben es bereits rund 250 000 Gäste von nah und fern besucht. Der modern-

funktionale Parlamentsbau in der historischen Hülle des ehemaligen Potsdamer Stadtschlusses wirkt dabei als gelungene Verbindung von Geschichte, Gegenwart und Zukunft für ein selbstbewusstes Land Brandenburg.

Zum Bürgerfest lädt der Landtag zu einem offenen Gebäuderundgang ein. Auf dem Weg vom historischen Knobelsdorff-Treppenhaus bis zur Dachterrasse bieten die Fraktionen, die parlamentarische Gruppe und der Petitionsausschuss Einblicke in ihre Arbeit. Höhepunkt des Rundganges ist das Herz des Gebäudes, der vom Architekten Prof. Peter Kulka gestaltete Plenarsaal. An den einzelnen Stationen stehen kompetente Gesprächspartner für alle Fragen zur Verfügung.



Der Landtag Brandenburg

SPD-Fraktion

Seit 1990 trägt die SPD die Verantwortung für Brandenburg. Unser Land ist ein Aufsteigerland, in dem die Menschen gerne leben und optimistisch in die Zukunft blicken. Das ist nicht selbstverständlich. Nach dem Mauerfall mussten die Bürgerinnen und Bürger viele Veränderungen mitmachen und Umbrüche bewältigen. Doch der Kampf um die Zukunft hat sich gelohnt, wir stehen heute gut da.

Bei der Landtagswahl am 14.09.2014 haben Sie uns erneut den Regierungsauftrag erteilt. Die SPD stellt mit 30 Abgeordneten die größte Fraktion im Brandenburger Landtag. Nutzen Sie heute die Gelegenheit, mit unseren Abgeordneten ins Gespräch zu kommen und mehr über unsere politische Arbeit zu erfahren. Wir freuen uns auf Sie!



Der Landtag Brandenburg CDU-Fraktion

Meine Heimat Brandenburg

Der 25. Geburtstag unseres Landes ist eine wunderbare Gelegenheit, die Schönheit und Vielfalt unserer brandenburgischen Heimat zu erleben, um stolz auf die letzten 25 Jahre zurückzuschauen, aber auch, um den Blick auf die nächsten Jahrzehnte Brandenburgs zu richten. Im Namen der CDU-Landtagsfraktion lädt Sie der Fraktionsvorsitzende Ingo Senftleben unter dem Motto „Meine Heimat Brandenburg“ herzlich ein, mit den Abgeordneten aus allen Teilen Brandenburgs ins Gespräch zu kommen.

Am Stand vor dem Landtag sowie im 3. Obergeschoss des Stadtschlusses können Sie sich über unsere Arbeit zu aktuellen Themen, wie der Kreisgebietsreform oder der Flüchtlingspolitik, aber auch zu Fragen der Bildungs-, Gesundheits- und Familienpolitik oder der Infrastruktur und Wirtschaft in Brandenburg informieren. Gern können Sie sich mit Ihren Anregungen und Anliegen persönlich an die CDU-Fraktion wenden. Ein weiterer Höhepunkt im Landtagsflur der CDU ist die Ausstellung „Flügge geworden – 25 Jahre Brandenburg“ mit Werken von Uwe Tabatt.



Der Landtag Brandenburg

Fraktion DIE LINKE

Es soll ein soziales, solidarisches und gerechtes Land werden – das war unser Ziel, als Brandenburg 1990 gegründet wurde. Und an diesem Ziel hat sich bis heute nichts geändert, geändert hat sich nur unsere Rolle: Vor 25 Jahren waren wir als PDS in der Opposition, heute sind wir als Fraktion DIE LINKE Teil der rot-roten Landtagsmehrheit. Was dieser Wandel in Kontinuität für unsere Politik bedeutet, wollen wir auf dem Bürgerfest präsentieren: Am LINKEN-Stand auf dem Alten Markt stellen unsere Abgeordneten ihre Arbeit

vor, im Fraktionssaal finden Lesungen und politische Diskussionen statt und auf dem Fraktions-Korridor zeigen wir eine Ausstellung zu einer der drängendsten Fragen der Brandenburger Landespolitik im Jahre 2015 – zum Thema Asyl. Aber natürlich werden wir auch feiern: Kinder können an unserem Stand Drachen basteln und Popcorn naschen, und mit den Großen wollen wir bei Live-musik und einer Erfrischung ins Gespräch kommen. Also schauen Sie bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Der Landtag Brandenburg AfD-Fraktion

An dieser Stelle erklären Ihnen die Fraktionen der Altparteien, was „25 Jahre Land Brandenburg“ aus Sicht der Politiker bedeuten. Wir als Fraktion der Alternative für Deutschland im brandenburgischen Landtag stellen hingegen ausschließlich Sie, die Bürger unseres Landes, in den Mittelpunkt unseres politischen Handelns. Und so kommen bei der AfD-Fraktion auch Sie zu Wort und nicht die Politiker. Wir haben eine Internetseite eingerichtet, auf der Sie uns und allen anderen Brandenburgern

hinterlassen können, was dieses Jubiläum für Sie ganz persönlich bedeutet. Also besuchen Sie uns bitte unter www.afd-fraktion-brandenburg.de/25 im Internet und in unserem Pavillon schräg gegenüber dem Fortuna-Portal. Wir freuen uns sehr, von Ihnen zu hören und Sie persönlich kennenzulernen.



Der Landtag Brandenburg

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ab die Wutz!

Was ist rosa, trägt einen grünen Umhang und kann fliegen? Unser Fraktions-Ferkel Wutz! Das können Sie am Stand der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN kennenlernen. Denn seine Mission ist auch unsere: Mega-Ställe abspecken!

Lassen Sie uns miteinander reden darüber, was wir gegen industrielle Massentierhaltung tun können und für den Kohle-Ausstieg, was gesundes Essen und wirklich gute Bildung ist, wie wir uns Brandenburg in den nächsten 25 Jahren vorstellen und wie wir Flüchtlinge integrieren wollen. Wir heißen willkommen! Und Sie?



Der Landtag Brandenburg

BVB/FREIE WÄHLER-Gruppe

Die Brandenburger Vereinigten Bürgerbewegungen / Freie Wähler sind der Dachverband der unabhängigen Wählergruppen im Land. In unserer Vereinigung sind über 100 parteilose Bürgerbewegungen gebündelt.

Mit lokaler Kompetenz und überregionaler Vernetzung setzen wir uns seit vielen Jahren auf kommunaler Ebene und seit 2014 auch im Landtag für eine Politik ein, die die Belange der Bürger, Städte, Gemeinden und Landkreise besser berücksichtigt.

BVB/FREIE WÄHLER möchte mit den Bürgern die Probleme vor Ort ansprechen und zusammen Lösungen entwickeln.

Als neue und unabhängige Kraft im Landtag können wir gemeinsam die Stimme der parteilosen Bürger stärken.

1.07



Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht (LDA)

Die Landesbeauftragte kontrolliert die Einhaltung des Datenschutzes durch öffentliche Stellen und übt gegenüber Unternehmen mit Sitz in Brandenburg die Datenschutzaufsicht aus. Außerdem ist sie als Kontrollinstanz für die Wahrung des Rechts auf Informationszugang zuständig. Wer der Auffassung ist, in seinen Bürgerrechten auf Datenschutz und

Akteneinsicht verletzt zu sein, kann sich jederzeit kostenfrei an die Landesbeauftragte wenden. Auf dem Bürgerfest stehen sie und ihre Mitarbeiter für Fragen und persönliche Gespräche rund um die Themen Datenschutz und Akteneinsicht zur Verfügung.

1.08



Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD)

Die Errichtung der LAKD beschloss der Landtag des Landes Brandenburg im Juni 2009 und wählte im gleichen Jahr Ulrike Poppe zur ersten Aufarbeitungsbeauftragten. Im Zelt der LAKD können die Besucher sich über die Arbeit der Behörde informieren, Bücher der Behörde zur Geschichte der kommunistischen

Diktatur in Brandenburg von 1945 bis 1990 zum Vorzugspreis erwerben, einen Antrag auf Einsicht in die von der Staatssicherheit über einen selbst angelegten Akten bei der BStU stellen und ihr Wissen über die DDR testen. Hier gibt es ein Quiz für Erwachsene und eins für Kinder und Jugendliche.

LANDES
RECHNUNGSHOF
BRANDENBURG

25
JAHRE RECHNUNGSHÖFE
NEUE BUNDESLÄNDER

Landesrechnungshof Brandenburg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Landesrechnungshof ist eine nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde. Grundsätzliche Entscheidungen trifft er als Kollegialorgan. Seine Mitglieder werden vom Landtag gewählt. Sie genießen richterliche Unabhängigkeit. Kernaufgabe des Landesrechnungshofes ist es, die Verwendung der Landesmittel in den Landeseinrichtungen auf ihre Ordnungsmäßigkeit zu prüfen. Der Landesrechnungshof

versteht sich zunehmend auch als Berater von Parlament und Verwaltung. Der Landesrechnungshof bietet auch Führungen im neuen Landtagsgebäude und Gesprächsrunden in den eigenen Räumlichkeiten an. Unsere Mitarbeiter beantworten Ihnen gerne alle Fragen rund um die Finanzkontrolle. Als Attraktion erwartet Sie ein Kurzfilm aus den 50er Jahren: „Auf Heller und Pfennig“, der im Viertelstundentakt gezeigt wird und garantiert Augenzwinkern hervorlockt.

- Anzeige -



Ein ganzes Land geht feiern!

Wir wünschen allen Brandenburgern und ihren Gästen viel Vergnügen beim Bürgerfest **25 JAHRE LAND BRANDENBURG.**

Netze für
neue Energie

e.dis



Foto: © WITO Barnim / Jürgen Rochöll



Der Barnim

Der Landkreis zwischen dem Nordosten der Hauptstadt und der Grenze zu Polen

Eine Oase: Klare Seen, weite Wälder und Felder sorgen für unvergessliche Naturerlebnisse. Große Gebiete stehen unter Naturschutz, allen voran das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin. Tourismus, Gesundheit, Energie und Metall bilden das wirtschaftliche Rückgrat der Region.

Der Barnim ist ein moderner Landkreis mit hoch entwickelter Infrastruktur.

Wohnen und Arbeiten, Lernen und Freizeitaktivitäten – vielfältige Angebote prägen für die etwa 173 000 Einwohner ein lebenswertes Zuhause.



Wasserblick auf Dom, Foto: © STG



Foto: © Ulf Böttcher



Stadt Brandenburg an der Havel

Brandenburg an der Havel liegt mitten im größten zusammenhängenden Wassersportrevier Europas. Die Möglichkeiten, sich im Element Wasser auszutoben, können sich sehen lassen – ob bootsführerscheinfrei, hochmotorisiert, Segelboot, Tretboot, Hausfloß, Kanu, einfacher Kahn oder vielleicht Wasserski – versprechen

Spaß, Erholung und Entspannung. Wer es lieber ruhiger mag, für den stehen täglich mehrere, ausgiebige Schiffsrundfahrten über die Brandenburger Havelseen auf dem Fahrplan, ebenso Linienfahrten zu traditionsreichen Ausflugslokalen wie „Buhnenhaus“ und „Malge“ direkt am Wasser.



Foto: © Bogusław Świtala



Stadt Cottbus

Fürst-Pückler-Stadt Cottbus erleben

Die zweisprachige Lausitz-Metropole ist das kulturelle Zentrum im Süden Brandenburgs. Weithin bekannt als Stadt der Parke, des Cottbuser Postkutschers und des FC Energie Cottbus, ist die grüne Stadt an der Spree heute eine lebendige Großstadt mit Charme, Traditionen und Lebensqualität. Sie bildet das Tor zum Spreewald und zum Lausitzer Seenland, ist

moderne Freizeitregion, die keinen Wunsch offen lässt. Wer Cottbus besucht, muss Park und Schloss Branitz gesehen haben. Das Alterswerk des genialen Landschaftsgestalters Hermann von Pückler-Muskau ist von zeitloser Schönheit und un-nachahmlicher Eleganz.



Foto: © Landkreis Dahme-Spreewald

Foto: © Landkreis Dahme-Spreewald



Landkreis Dahme-Spreewald

LDS entdecken

Während das Spreewaldduo Lothar & Klaus gemeinsam mit der Trachtentanzgruppe Alt Zauche seine musikalische Leidenschaft zum Spreewald präsentiert, zeigt die Holländermühle aus Straupitz wie Leinöl gepresst wird. Für alle Naschkatzen halten Gurkenpaule aus Lübben seine Gurkenspezialitäten und die Brennerei Spreewaldini ihre edlen Tropfen feinen Obstbrandes bereit.

Tipps zur Freizeitgestaltung sowie zu einzigartigen Landschaften in Dahme-Spreewald bieten die Informationsstände der Tourismusverbände. Zudem verbreitet das flanierende Spreewälder Gurkenkönigspaar königliche Stimmung.



Foto: © Andreas Franke



Landkreis Elbe-Elster

In Elbe-Elster spielt die Musik. Die Kreismusikschule gehört zu den erfolgreichsten Einrichtungen in Brandenburg. Dort, im Südwesten zwischen Elbe und Elster im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft, liegt die Region, wo Preußen Sachsen küsst. Sie lockte 100.000 Besucher nach Doberlug zur Landesausstellung. Die Schlacht 1547 macht Mühlberg an der Elbe zu den

„Stätten der Reformation“. Im Museum der Klosterpropstei wird daran erinnert. Weitere Schlösser und Kirchen sowie Zeugnisse der Industriegeschichte wie die Kohleförderbrücke F 60 in Lichterfeld sind sehenswert und gut per Rad zu erreichen.



Altstadt Frankfurt/Oder



Stadt Frankfurt (Oder)

Frankfurt (Oder) liegt im Osten Brandenburgs und bildet das Tor nach Mittel- und Osteuropa. Frankfurt ist eine weltoffene und fremdenfreundliche Stadt. An der Europa-Universität „Viadrina“ studieren gegenwärtig rund 6.500 Menschen aus etwa 80 Nationen, die meisten davon aus Polen.

Frankfurt (Oder) ist Teil der Doppelstadt Frankfurt-Słubice. Beide Städte unterhalten heute enge partnerschaftliche Beziehungen und eine gemeinsam aufeinander abgestimmte Stadtentwicklung.

Als Geburtsstadt des Dichters Henrich von Kleist trägt Frankfurt (Oder) seit dem Jahr 1999 den Namenszusatz „Kleiststadt“.

Mit dem Kleist-Museum besitzt Frankfurt eines der schönsten und wichtigsten Literatur-Museen in Europa. Große Bedeutung für das kulturelle und insbesondere musische Leben in der Stadt haben zudem das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt sowie die Singakademie Frankfurt (Oder). Besonders im Sommer ist der Helenesee ein beliebtes Ausflugsziel für Badegäste, Surfer, Taucher und Camper. Mit der Kleist-Route, dem Jacobsweg oder dem Oder-Neiße-Radweg bieten sich sportbegeisterten Personen, die die Umgebung per Pedes oder auf zwei Rädern erkunden möchten, viele Betätigungsfelder.



Havelländische Musikfestspiele



Landkreis Havelland

„... ein Birnbaum in seinem Garten stand“

Das Havelland – ein beeindruckender Kultur- und Landschaftsraum lädt mit seinen historischen Bauten zu einem unvergleichlichen Urlaubserlebnis ein. Wie das Landgut A. Borsig in Groß Behnitz. Das denkmalgeschützte Ensemble verfügt über ein Biohotel, Logierhaus, Restaurant und zahlreiche Veranstaltungsräume. Sitz der Havelländischen Musikfestspiele ist das Schloss Ribbeck.

Seit 15 Jahren finden in Salons und Gärten havelländischer Schlösser und Gutshöfe Klavier- und Kammermusikkonzerte, Liederabende, Orchesterkonzerte und Lesungen statt.



Foto: © Landkreis Märkisch-Oderland



Foto: © Landkreis Märkisch-Oderland



Landkreis Märkisch-Oderland

Märkisch-Oderland, drittgrößter Landkreis Brandenburgs mit wachsender Bevölkerung, gelegen zwischen Berlin und Polen, bietet Unternehmen beste Standortbedingungen durch die Nähe zu Berlin bei gleichzeitiger Höchstförderung. 9 S-Bahnhöfe, 2 Regionalbahnen und die BAB 10 sorgen für die Anbindung. Die Modelfirma Clinton („Camp David“) hat hier ihre Zentrale errichtet.

Unsere Gäste können die wundervollen Landschaften der Märkischen Schweiz und des Oderbruchs erleben. Zertifizierte Rad- und Wanderwege erschließen klare Seen wie den Stienitz- oder Straussee. Neuhardenberg ist mit Schinkelkirche und Schloss heute der Ort für Kulturgenuss.

2.09

Gransee, Schloss Meseberg, Foto: © Frank Liebke, Oranienburg

Oberhavel ist international: Schöner denn je erstrahlt Schloss Meseberg bei Gransee. Im Gästehaus der Bundesregierung betten sich Oberhäupter aus aller Welt zur Ruh.

Hier am malerischen Huwenowsee ist der rechte Ort, um nach anstrengenden Verhandlungen Entspannung zu finden.



Der Weihnachtsmann wohnt in Oberhavel: In der Adventszeit beantwortet er von Himmelfort aus Zehntausende von Kinderwunschbriefen. (Deutsche Post)



**Landkreis
Oberhavel**

Oberhavel ist alles in einem: unberührte Natur, lebenswerte Heimat, boomende Wirtschaftsregion und hochspezialisierter Technologie- und Industriestandort – also ein attraktiver Ort für Investoren, Zuzügler und Erholungssuchende. Unser Landkreis liegt „direkt drüber“ – nämlich über der Bundeshauptstadt, wie unser Logo es ausdrückt. In dieser ausgezeichneten Lage kann man alle Vorteile

der Berlinnähe genießen; gleichzeitig aber auch vieles, was es in der Großstadt nicht gibt – weite Landschaft, charmante Dörfer, historisch bedeutsame Orte, Wasser in Hülle und Fülle... Die obere Havel ist nicht nur Namensgeberin, sondern Erholungsraum, Lebensquell, geografische Klammer, Wirtschaftsfaktor und Wasserstraße zugleich. Überzeugen Sie sich selbst! Willkommen in Oberhavel!



Foto: © Tourismusverband Lausitzer Seenland / Nada Quenzel

Foto: © Steffen Rasche



Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Willkommen im „Süden“ –
Willkommen im Geheimtipp
Oberspreewald-Lausitz!
Tauchen Sie ein in die be-
eindruckende Vielfalt dieser
jungen Urlaubsregion. Ma-
ritime Wasserlandschaften,
einladende Badeseen mit
feinen Sandstränden, erhol-
same Spreewald-Idylle, sich
wandelnde Alt-Tagebaue,
Unterhaltung, Kultur, Sport
und vieles mehr:

In OSL beginnt der Urlaub
direkt vor der Haustür! Ob auf
der Suche nach Ruhe und
Erholung, einer gemeinsa-
men Auszeit mit der Familie
oder Abenteuer und sport-
licher Herausforderung zu
Land und auf dem Wasser:
OSL pulsiert und begeistert.
Überzeugen auch Sie sich!

Foto: © Landkreis Oder-Spree



Landkreis Oder-Spree

Gute Verbindungen über Kreisgrenzen hinweg

Was gute Kreis-Nachbarschaft ermöglicht, können Sie beim Bürgerfest im Gespräch mit unseren Tourismusexperten erleben. Der Tourismusverband arbeitet erfolgreich über Kreisgrenzen hinweg und hat das Seenland Oder-Spree zu einem der gefragtesten Reiseziele in Brandenburg entwickelt. Jenseits von Kreisgrenzen aufgestellt ist auch die Lokale Aktionsgruppe Oderland.

Der Verein begleitet Akteure im ländlichen Raum bei der

Umsetzung von Projekten, beispielsweise das ehrenamtlich geführte Wettermuseum in Lindenberg. Das noch junge Museum vermittelt in seiner seit Mai 2015 neu gestalteten Dauerausstellung meteorologische Geschichte und etabliert sich als außerschulischer Lernort. Das Team des Wettermuseums bringt eine Überraschung nach Potsdam mit - ein Quiz zum „Gründungswetter“ Brandenburgs.

„Ich bin die Heimat durchzogen und habe sie
reicher gefunden, als ich zu hoffen gewagt habe.“

Theodor Fontane
(Wanderungen durch die Mark Brandenburg,
Grafschaft Ruppin)



Schloss Rheinsberg, Foto: © rbkelle



Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Am Stand des Landkreises Ostprignitz-Ruppin erwarten Sie Vertreter von fünf Themen aus der Region:

Genusshandwerk (Kyritzer Fruchtsäfte, Gerda's Cupcake Café, Linumer Landfrauen, marmelo Manufaktur Brandenburg), **Technologie** (Oberstufenzentrum Ostprignitz-Ruppin), **Gesundheit & Bildung** (Ruppiner Klinken, Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, Sport- und Bildungszentrum Lindow [Mark]),

Landschaft & Natur (Stadt Wittstock/Dosse mit ihren Botschaftern für die Bewerbung zur Landesgartenschau 2019, Tourismusverband Ruppiner Seenland, Sielmanns Naturlandschaft Kyritz-Ruppiner Heide, Naturpark Stechlin-Ruppiner Land) und **Kunst & Kultur** (Vertreter regionaler Angebote aus der Kunst- & Kulturlandschaft des Landkreises)... und vieles mehr!

2.13

Hans Otto Theater, Foto: © Landeshauptstadt Potsdam/UF Böttcher



Russische Kolonie Alexandrowka in Potsdam, Foto: © Michael Lüder



Stadt Potsdam

Potsdam bewegt: Die Landeshauptstadt auf dem Bürgerfest

Brandenburgs Landeshauptstadt präsentiert sich geschichtsbewusst auf dem Bürgerfest. Unter dem Titel „Potsdam bewegt“ wird die Foto-Ausstellung „Bewegende Momente“ gezeigt. Bei einem Quiz können die Besucher ihr Potsdam-Wissen testen. Alle, die am Rätsel teilnehmen, erhalten ein kleines Souvenir. Außerdem

wird ein Hotelaufenthalt als Hauptpreis, ein Abendessen für Zwei als 2. Preis und zwei Karten für das Hans Otto Theater als 3. Preis verlost. Auch die kleinen Besucher können auf eine Zeitreise durch Potsdam gehen – mit dem Malbuch „Mit Fritz Fuchs durch die Stadt geflitzt“.



Bad Belzig, Foto: © Presse Landkreis Potsdam-Mittelmark



Landkreis Potsdam-Mittelmark

Herzlich willkommen, erleben Sie mit uns den Lebens(T)raum Potsdam-Mittelmark!

Auf dem Bürgerfest präsentieren wir Ihnen stellvertretend für die vielfältigen Angebote unsere Familienzentren und die Spargelstadt Beelitz.

Unsere 13 Familienzentren und 5 Mehrgenerationenhäuser bieten attraktive, bedarfsgerechte und leicht zugängliche Angebote vor Ort. In der Spargelstadt Beelitz

werden neben dem Spargelanbau auch viele andere Erzeugnisse für einen reich gefüllten Korb regionaler Spitzenqualitäten produziert. Die Stadt Beelitz ist außerdem Bewerberin für die LAGA 2019.



Foto: © Tourismusverband Prignitz



Landkreis Prignitz

Der ursprüngliche Prignitzer Landstrich im Biosphärenreservat entlang der Elbe lockt insbesondere Radtouristen aus ganz Deutschland in die Region. Bemerkenswerte Veranstaltungen wie Elblandfestspiele, Tour de Prignitz oder Plattenburgspektakel haben über die Landesgrenzen hinaus ihre Liebhaber gefunden. Wirtschaftliche Akteure agieren über die Kreisgrenzen hinaus zunehmend vernetzt und setzen Impulse. Seine Lage macht den

Landkreis zu einem trimodalen Verkehrsknoten im norddeutschen Raum. Neben bewährten etablieren sich neue Branchen wie Logistik.

Der „Prignitzer“ gilt als bodenständig und nimmt die Schönheit seiner Heimat gelassen an. Haben Besucher sein Herz erobert, kann er ein liebenswerter Gastgeber sein.



Foto: © Landkreis Spree-Neiße

Foto: © Landkreis Spree-Neiße



Landkreis Spree-Neiße

Wokrejs Sprjewja-Nysa

Unser Kreis zeichnet sich durch eine seen- und waldreiche Landschaft aus. Der Spreewald, die Flussauen von Spree und Neiße sowie der Geopark Muskauer Faltenbogen mit dem gut ausgeschilderten Radwegnetz sind Bereicherung für die Sinne. Inmitten des Landkreises liegt die kreisfreie Stadt Cottbus mit modernen Bildungs- und Forschungseinrichtungen, wie der

BTU Cottbus-Senftenberg. Unsere Region ist ein gut aufgestellter Wirtschafts-, Wissenschafts- und Technologiestandort. Die Mehrheit der Niederlausitzer Sorben/Wenden leben hier. Sie gehören dem kleinsten slawischen Volk an, das ihre eigene Sprache, Tradition und Kultur bis heute bewahrt.

2.17

Gasthof Reuner im Museums-

dorf Baruther Glashütte © Landkreis Teltow-Fläming



Gasthof Reuner im Museumsdorf Baruther Glashütte,
Foto: © Landkreis Teltow-Fläming



Landkreis Teltow-Fläming

Unter dem Motto „Erleben und Genießen“ präsentiert sich der Landkreis Teltow-Fläming – eine Region mit dem richtigen Angebot für jeden Geschmack. Ob Skaten und Radfahren auf der Flaeming-Skate, Wandern in den Sperenberger Gipsbrüchen oder Entspannen in der Fläming-Therme – alles ist möglich. Mit von der Partie ist auch die Kreisstadt Luckenwalde, die auf das Festprogramm zu ihrem 800-jährigen Bestehen im nächsten Jahr neugierig macht und die



Kampagne
LUCKYwalde
vorstellt. Für
Gaumenfreuden
sorgt
der Gasthof

Reuner aus dem Museumsdorf Glashütte mit regionalen Köstlichkeiten, u. a. hausgemachten Wurstspezialitäten, Steinofenbrot aus dem Dorfbackofen oder Gemüse aus der eigenen Gärtnerei.



Foto: © Hartmut Babst

Foto: © Uwe Werner



Landkreis Uckermark

Im Nordosten der Mark Brandenburg, nur eine gute Autostunde von Berlin entfernt, in direkter Nachbarschaft zu Mecklenburg-Vorpommern und Polen, liegt die Uckermark. Mit 3.058 km² ist sie einer der größten Landkreise Deutschlands.

Da in der Uckermark jedoch nur 120.000 Menschen leben, gehört dieser Landstrich zu den am dünnsten besiedelten Regionen Deutschlands. Rund 60 %

der Fläche der Uckermark stehen unter Natur- und Landschaftsschutz – beste Bedingungen für Ruhe und Erholung in der Natur. Doch auch an Kultur und regionalen Spezialitäten mangelt es in der Uckermark nicht. In der Uckermark können Sie mit allen Sinnen genießen.

MUSEUM BARBERINI POTSDAM

Museum Barberini



Potsdam erhält ein neues kulturelles Highlight: das Museum Barberini.

Der 1945 zerstörte Palast Barberini am Alten Markt wird dafür derzeit mit historischer

Fassade wieder aufgebaut. Anfang 2017 startet die Eröffnungsausstellung zum Impressionismus und zur Klassischen Moderne u. a. mit Werken aus der Sammlung des Stifters Hasso Plattner.

Zum Bürgerfest erlaubt das Museum Barberini einen Blick auf die Baustelle und informiert über das neue Juwel der Potsdamer Kunstwelt.

Potsdam Museum

Forum für Kunst und Geschichte



Sind Sie neugierig auf die Geschichte(n) unserer Stadt?

Dann besuchen Sie die Ständige Ausstellung „Potsdam. Eine Stadt macht Geschichte“ des Potsdam Museums im ehemaligen Alten Rathaus und die aktuellen Sonderausstellungen zu Walter Bullert und „Spurensicherung 1945“.



Öffentliche Führungen

14.00 Uhr
durch die Ständige Ausstellung zur Stadtgeschichte,

15.00 Uhr
durch die Sonderausstellung „Walter Bullert und sein Werk in den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts“.

St. Nikolaikirche

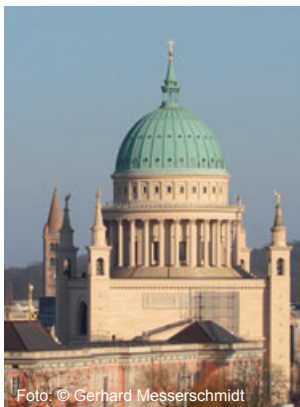


Foto: © Gerhard Messerschmidt

Die St. Nikolaikirche, eines der Wahrzeichen der Landeshauptstadt, ist ganztägig zur Besichtigung frei zugänglich. In regelmäßig angebotenen Führungen (kostenlos) können Sie sich über die Schinkelkirche informieren. Turmaufstieg zum halben Preis (2,50 €).

Auf dem Portikus können Sie sich über den Wiederaufbau der Garnisonkirche und der bestehenden Nagelkreuzkapelle informieren.

F.H.P.

Fachhochschule Potsdam

Potsdam bietet mit der geistes- und kulturge-schichtlichen Tradition, der einzigartigen Bau- und Kulturlandschaft und ihren aktuellen sozialen, kulturellen und infrastrukturellen Herausforderungen ständig interessante Fragestellungen für Lehre, Forschung und Transfer an der FH Potsdam. Im Rahmen des Bürgerfestes stellt die FH Potsdam einige ihrer Lehr- und Forschungsschwerpunkte vor wie zum Beispiel innovative Konzepte im Verkehrs- und Mobilitätsmanagement, Projekte und Pläne der Fachbereiche Bauingenieurwesen und Architektur zur Potsdamer Mitte sowie Ideen zur Umsetzung des neuen Leitbilds der Stadt

Potsdam. Auf dem Programm steht außerdem ein Vortrag zur Konfliktbearbeitung und Bürgerbeteiligung in Fragen der Vergangenheitsbelastung und Zukunftsgestaltung. Zum 10-jährigen Jubiläum stellt sich der Studiengang „Bildung und Erziehung in der Kindheit“ vor und es werden verschiedene Projekte zum Thema Datenvisualisierung gezeigt. Bei einer interaktiven Lego-Serious-Play-Session können Erwachsene und Kinder außerdem ihre Modelle für Potsdams Zukunft bauen und dabei Preise gewinnen.



Tall Ships' Races 2014 in Stettin, Foto: © Andrzej Łazowski

Polnische Partnerregion – Westpommern / Zachodniopomorskie

Schließ die Augen. Genieß die Brise und atme den Duft von Wasser, vielleicht hörst du auch das Meer rauschen ...

Zachodniopomorskie (Westpommern) liegt in unmittelbarer Nachbarschaft von Brandenburg. Der Bevölkerung von Brandenburg sind wahrscheinlich die leckeren Regionalprodukte aus Westpommern wie geräucherte Maräne aus der Seenplatte Drawsko oder Stettiner Konfitüre aus grünen Tomaten bekannt. Die Hauptstadt von Westpommern – Szczecin – ist eine Metropole für Polen und Deutsche.

Westpommern ist ein Ort, wo viele Träume in Erfüllung gehen. Zahlreiche Reiserouten schneiden sich hier

und es werden immer neue Strecken für Reisefreudige ausgewiesen. Die Westpommersche Segelroute mit ihren herrlichen Windverhältnissen ist sicherlich eine gute Empfehlung.

Sei aktiv – schlag die Leuchtturmroute ein – entdecke die Sandstrände an der Ostsee! Gönn Dir was Gutes für Deinen Körper – Kurorte wie Kamień Pomorski (Cammin), Polczyn Zdrój (Bad Polzin) und Kołobrzeg (Kolberg) und viele andere freuen sich auf Dich.



Foto: © Piotr Raczynski

Foto: © Piotr Raczynski

Polnische Partnerregion – Masowien / Mazowieckie

Die Woiwodschaft Masowien ist die größte Region in Polen. Masowien hat eine Fläche etwa so groß wie das Königreich Belgien und ungefähr so viele Einwohner wie Norwegen. Da sich die Hauptstadt Warschau in Masowien befindet, ist die Woiwodschaft auch die reichste Region Polens, die etwa 21,9 % des Bruttoinlandsprodukts erzeugt. Masowien ist ein außergewöhnlich attraktives Gebiet, nicht nur wegen der Kultur und der Sehenswürdigkeiten, die sich in Warschau und in der Woiwodschaft befinden,

sondern auch wegen der Grünflächen, schönen Wälder und Flüsse. In der sehr unterschiedlichen natürlichen Landschaft wurden viele Wander-, Wasser- und Radwanderwege angelegt, die sich unter den Bewohnern und den immer zahlreicheren Touristen, die ihren Urlaub in Masowien verbringen, wachsender Beliebtheit erfreuen. Dies wird auch durch attraktive Unterkünfte und durch die außergewöhnlich gute traditionelle Küche Polens und der Region Masowien begünstigt.



Schloss und Park in Wąsowo, Foto: © Marschallamt

Polnische Partnerregion – Großpolen / Wielkopolskie

Wielkopolska ist eine offene, moderne und zauberhafte Region, die in Westpolen etwa 150 km von der brandenburgischen Grenze entfernt liegt. Die Hauptstadt der Region – Posen und andere Städte in Wielkopolska locken immer mehr Gäste mit einem reichen touristischen, sportlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Angebot an. Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem Stand ein, an

dem Sie eine außergewöhnliche Reise über die spannendsten touristischen Attraktionen von Wielkopolska erleben. Hier können Sie erfahren, wie man sich aktiv und im Familienkreis in Wielkopolska erholen kann. Sie werden dabei einige regionale Spezialitäten kosten können, die Ihren Appetit auf mehr Wielkopolska anregen werden.



Festival Woodstock, Foto: © Marcin Oliva Soto



Foto: © Marcin Oliva Soto Winnica

Polnische Partnerregion – Lebuser Land / Lubuskie

Die Region Lebuser Land ist Polens multikulturellste, offenste und toleranteste. Sie verführt mit ihren Naturlandschaften, moderner Infrastruktur und Kulturvielfalt. Auf der Landkarte Polens zeichnet sich diese Region durch Weintradition, Naturlandschaften, zahl-

reiche Seen mit sauberem und klarem Wasser und der europaweit einmaligen Architektur der Schutzmauer aus. In Lubuskie gibt es eine gut ausgebaute Infrastruktur, hier durchqueren viele europaweit wichtige Handelsstraßen in Nord-Süd- und Ost-West-Richtung die Region.



Zamek Książ



Polnische Partnerregion – Niederschlesien / Dolnośląskie

Historisch wechsellvoll, aber immer wunderschön, im ständigen Wandel und in Weiterentwicklung, dabei aber stets entzückend. Niederschlesien – eine der schönsten Regionen Polens, welche andere Regionen mit seiner Vielzahl von Burgen, Schlössern und Kurorten übertrifft. Eine Region, in dessen Schlossmauern die meisten Legenden und Geschichten über Geister sowie über zahlreiche Kriege zwischen Adelshäusern und Nationen kreisen. Ein Ort, wo Sie, nachdem Sie sich mit den Schlossgeheimnissen befasst haben, in zahlreichen Kurorten Erholung finden,

die nicht nur für ihren hohen Standard und ihre moderne Ausstattung, sondern vor allem für Sauberkeit, ihre Heilwässer und deren gesundheitsfördernde Eigenschaften bekannt sind. Eine Region für aktive Erholung, ein Ort der ewigen Rätsel für wissbegierige Forscher, eine Oase der Ruhe für Kurgäste. Eine Region wo sich Langlaufloipen, Radwege und Kulturlehrpfade kreuzen. Ein Ort zum Wandern, Joggen, Radfahren, Skilaufen, hoch zu Ross oder mit dem Auto. Egal wie – aber unbedingt: Niederschlesien. Immer offen.

Partner & Sponsoren

Vattenfall

Neuland erleben

VATTENFALL



Wussten Sie, dass Lausitzer Bergleute gerade den größten See Brandenburgs planen und gestalten? Oder hätten Sie gedacht, dass sich auf rekultivierten Tagebauflächen schon mehr als 200 Tierarten heimisch fühlen? Wie vielfältig die Landschaft nach dem Bergbau ist, erfahren Sie am Stand von Vattenfall. Sehen Sie durch unser 3D-Fernrohr, wie Neuland wächst. Oder lassen Sie sich von einem frischen Eistee „Lausitzer Energie“ verleihen.

Anzeige

VATTENFALL



Hier wächst was

In Südbrandenburg steckt jede Menge Energie. Lausitzer Braunkohle sorgt zuverlässig für Strom und Wärme in Millionen Haushalten. Nach dem Bergbau entsteht neues Land – als Wald, Feld, See oder als Weinberg mit 26.000 Rebstöcken wie bei Spremberg.

www.vattenfall.de/rekultivierung

ADAC



„Wir sind die Gelben Engel. Immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.“

Jan Petersen: **ADAC Krankenrücktransport**, Stefan Kluge: **ADAC Pannen- und Unfallhilfe** und Michael Geiger: **ADAC Fahrzeugrücktransport**.

Die ADAC **Plus-Mitgliedschaft.**

Mehr Infos: Ihr ADAC in Potsdam*, Fritz-Zubeil-Straße 95 (Nuthestraße, Abf. Wetzlarer Straße), Tel. (03 31) 58 10 71 10 oder ADAC-Potsdam@bbr.adac.de

* Mo. - Fr.: 9:00 - 19:00 Uhr, Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr

ADAC

4.02

ADAC

Bei Themen rund um Mobilität, Technik, Reise und Versicherungen steht der ADAC seinen Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite. Im Land Brandenburg ist der ADAC mit sechs Geschäftsstellen, drei Vertretungen und dem Fahrsicherheitszentrum Linthe vor Ort. Die Basis des

ADAC Berlin-Brandenburg bilden derzeit 42 Ortsclubs, die aktive Vereinsarbeit in den Bereichen Motorsport, Touristik und Verkehrserziehung leisten.

Märkische Allgemeine Zeitung

Märkische  Allgemeine

4.03

Besuchen Sie den Stand der MAZ, lassen Sie sich als Brandenburgs Superheld fotografieren, lassen Sie beim Betrachten alter Titelseiten die letzten 25 Jahre Revue passieren, nennen Sie uns Ihre Wünsche für die nächsten 25 Jahre und informieren

Sie sich auf einem Screen über das aktuelle Geschehen auf dem Fest. Machen Sie beim Tablet-Quiz mit und gewinnen Sie einen von vielen attraktiven Preisen.





Foto: © COMPACTTEAM

Festbereich B

Neuer Lustgarten – Die Landesregierung und ihre Partner

Der Neue Lustgarten bildet zum Landesjubiläum das moderne, leistungsfähige Brandenburg ab und avanciert zu einem kurzweiligen Treffpunkt für alle Brandenburgerinnen und Brandenburger. Ministerien, Institutionen und Verbände präsentieren mutige Ideen, starke Netzwerke und herausragende Leistungen. Dabei sind die Festgäste aufgerufen, sich mit ihren Fragen und Vorschlägen einzubringen. Auch die Unterhaltung kommt dabei nicht zu kurz: So legen z. B. die Mitglieder der Landesregierung die Kochschürze an und kredenzen „Branden-Burger“, die unter tatkräftiger Mitwirkung von Katja Ebstein verkauft werden. Der Erlös kommt

ihrer gleichnamigen Stiftung für sozial und gesundheitlich benachteiligte Kinder zugute. Eine Technik- und Leistungsschau der Brandenburger Retter lädt zum Staunen und Anfassen ein. Liebhaber außergewöhnlicher Stücke können bei einer Versteigerung von Gast- und Protokollgeschenken der Staatskanzlei (ebenfalls zugunsten der Katja Ebstein Stiftung) auf ihre Kosten kommen. Das Partnerland Nordrhein-Westfalen und die Bundeshauptstadt Berlin im Herzen Brandenburgs präsentieren sich mit eigenen Auftritten auf der Fläche des Neuen Lustgartens.



Ministerpräsident Dietmar Woidke, Foto: © Hoffotografen

Foto: © brandenburg.de



Staatskanzlei des Landes Brandenburg

Unter dem Motto „Terra incognita Staatskanzlei entdecken“ heißt die Behörde des Ministerpräsidenten die Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Die Staatskanzlei ist als begehbare Landschaft gestaltet. Wandeln Sie auf den Wegen der Entscheidung, betreten Sie die Bürger-Post und durchschreiten Sie die Bundes-Ebene, ohne über die Mark-Steine zu stolpern. Setzen Sie den informativen Spaziergang durch den Ehrenamts-Hain fort, vorbei an Speakers' Corner und dem Medien-Vulkan über die Brücke der Freundschaft hin zum einträglichen Fluss des Wissens mit seinen 25 Fragen, in dem attraktive Gewinne zu angeln sind.

Aber auch das echte Regierungshaus in der Heinrich-Mann-Allee 107 kann per Oldtimer-Bus angesteuert und bei einem Rundgang besichtigt werden.

Vor dem Zelt im Lustgarten können Sie sich mit der gesamten Landesregierung ablichten lassen und das Foto als Souvenir gleich mitnehmen.

In unmittelbarer Nachbarschaft kredenzt das „Küchenkabinett“ für einen guten Zweck 25 verschiedene „Branden-Burger“ und Liebhaber außergewöhnlicher Stücke kommen bei einer Versteigerung von Protokollgeschenken zugunsten der Katja Ebstein Stiftung auf ihre Kosten.



Foto: © brandenburg.de

Führungen in der Staatskanzlei



Foto © Kaiser-Tour

Wollten Sie auch immer schon einen Blick in den Raum werfen, in dem die Landesregierung die wichtigen Entscheidungen trifft? Vielleicht möchten Sie auch mal auf dem Stuhl Platz nehmen, auf dem der Ministerpräsident sitzt, wenn er die Kabinettsitzungen leitet? Oder Sie wollen einen Blick in den Brandenburg-Saal werfen, den Raum, in dem zum Beispiel noch vor Kurzem die Konferenz aller 16 deutschen Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten stattfand?

Am Tag des Bürgerfestes ist das möglich. Vom Lustgarten kutschiert Sie ein Oldtimer-Bus zur Staatskanzlei und zurück. In der Staatskanzlei werden Sie dann von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sachkundig durch das Haus geführt. Alle Fragen – von der Herkunft des roten Adlers im Landeswappen bis zu den Arbeitsabläufen innerhalb der Landesregierung – können Sie dabei loswerden.

Die Shuttle-Haltestelle befindet sich auf dem Festgebiet: Am Lustgartenwall/-Ecke Henning-von-Tresckow-Straße. Die Busse fahren im Halbstundentakt ab 11.30 Uhr (erste Abfahrt Lustgartenwall) bis 18.15 Uhr (letzte Abfahrt Staatskanzlei), die Führungen in der Staatskanzlei dauern ca. 50 Minuten.



Modell der Wuppertaler Schwebebahn,
Foto: © Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen



Partnerland Nordrhein-Westfalen

Es war ein freudiger Tag, als die Ministerpräsidenten Dr. Manfred Stolpe und Johannes Rau am 30. April 1991 einen Staatsvertrag zur Zusammenarbeit der Länder Brandenburg und Nordrhein-Westfalen unterschrieben. Seither hat sich viel getan, wir sind alle ein Stück zusammengewachsen.

Deshalb freuen wir in NRW uns ganz besonders, beim 25-jährigen Bestehen des Bundeslandes Brandenburg mitzufeiern. Erleben Sie kulinarische Genüsse von Rhein und Ruhr, entdecken Sie schöne Reiseziele bei Tourismus NRW und machen Sie sich ein Bild von der rheinländischen Kunst des Feierns, untermalt von der NRW-Jazzband Dixie Brothers.



Frank und seine Freunde (Radio TEDDY)



Marcus Kaiser



Bühne Neuer Lustgarten

11.00 – 22.00 Uhr

Moderation:

Marcus Kaiser, BB RADIO

- | | |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Brandenburgisches Staatsorchester
Frankfurt (Oder) |
| 12.10 Uhr | BIG BRASS Musikschule des Landkreises
Ostprignitz-Ruppin Part 1 |
| 12.30 Uhr | Interview mit der Ministerin für Arbeit,
Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie,
Diana Golze |
| | anschließend
BIG BRASS Musikschule des Landkreises
Ostprignitz-Ruppin Part 2 |
| 12.50 Uhr | Präsentation der Potsdamer Riesengarde
„Lange Kerls“ e.V. |
| 13.05 Uhr | Sorbische Trachtengruppe „Rubisco“
Lübbenau, Mitteldeutscher Heimat- und
Trachtenverband |
| 13.15 Uhr | Interview mit dem Minister des Innern und
für Kommunales, Karl-Heinz Schröter |



Hexe Hillary



„Lange Kerls“

- 13.20 Uhr „Lilly im Land der Moore“
Ministerium für Ländliche Entwicklung,
Umwelt und Landwirtschaft
- 13.50 Uhr Herzlich Willkommen:
Ministerpräsident a.D. Dr. Manfred Stolpe
- 14.00 Uhr Herzlichen Glückwunsch: Auszeichnung des
Demografie-Beispiels des Monats durch
Ministerpräsident Dietmar Woidke
- „Hexe Hillary geht in die Oper“
Wanderoper Brandenburg
- 14.20 Uhr Die Dixie Brothers aus Nordrhein-Westfalen
- 14.35 Uhr Projekt „Wie wollen wir in den nächsten
25 Jahren leben?“ des Landesjugendrings
und der Staatskanzlei
- 15.00 Uhr „RokkaZ“ HipHop Potsdam
- 15.10 Uhr Interview mit der Ministerin für Infrastruktur
und Landesplanung, Kathrin Schneider
- 15.20 Uhr Radio TEDDY präsentiert: herrH
- 15.40 Uhr Leona Heine und Sportler des Vereins
Dynamo Hoppegarten, Märkisch-Oderland



Alexander Knappe



Elaiza

- 16.00 Uhr Interview mit dem Minister der Finanzen, Christian Görke
- 16.15 Uhr „Frank und seine Freunde“ Musikalisches für die Kids von Radio TEDDY
- 16.45 Uhr „Brandenburg, sportlich, sportlich.“ Weltmeister und Olympiasieger zu Gast und autogrammbereit
- 17.15 Uhr „The Singing Birds“ – Popmusik unserer polnischen Nachbarn Woiwodschaft Masowien
- 17.30 Uhr Herzlichen Glückwunsch: Auszeichnung der Ehrenamtlerin des Monats durch Ministerpräsident Dietmar Woidke anschließend Chor aus Wolsier
- 18.00 Uhr Interview mit der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Prof. Dr. Dr. Sabine Kunst
- 18.15 Uhr Interview mit dem Minister für Wirtschaft und Energie, Albrecht Gerber
- 18.45 Uhr Alexander Knappe und Band, Cottbus
- 20.00 Uhr ELAIZA
- 20.30 Uhr „Mein Leben, unser Land 25 Jahre Land Brandenburg“ Multimediashow



25 JAHRE LAND BRANDENBURG

„MEIN LEBEN, UNSER LAND“

MULTIMEDIASHOW

Beginn: 20.30 Uhr

Im Lustgarten startet ein Festprogramm zum 25. Geburtstag des Landes ganz besonderer Art, würdig, heiter, abwechslungsreich – wie Brandenburg eben ist. Die Bühne wird zur Projektionsfläche. Dabei verbinden sich bewegte und bewegende Bilder mit gesprochenem Wort, Musik und Showelementen und bilden dramaturgisch die Eckpunkte der 25jährigen Geschichte des Landes Brandenburg ab.

Mitwirkende:

Das Weiße Theater,
Stamping Feet

Sprecher:

Helmut Krauss und
Max Volkert Martens

Buch und Regie:

Uwe Leo Auerswald

Musikredaktion:

Mathias Mantzke

Eine Produktion der
COMPACTTEAM GmbH.

Mit freundlicher Unterstützung von:



**Potsdamer
Feuerwerk**

BB RADIO AM MORGEN

WIRKLICH WITZIG GEWECKT!



Die BB RADIO-Morgenshow mit
Jürgen Karney, Marlitt und Benni

EINSCHALTEN!

Berlin / Potsdam und Umland 107,5 MHz

Kabelnetz Berlin 96,0 MHz

Brandenburg und das Havelland
105,0 / 90,9 MHz

Oderland und Eisenhüttenstadt
107,8 / 103,7 MHz

Barnim / Uckermark und Oberhavel
95,4 / 102,1 / 107,9 MHz

Prignitz / Ruppiner Land 104,3 MHz

Niederlausitz 107,2 MHz

**BB
RADIO**
Voll die Vielfalt.



Minister des Innern und für Kommunales:
Karl-Heinz Schröter (SPD)



Ministerium des Innern und für Kommunales

Rückblicke auf den Start vor 25 Jahren und Ausblicke in die Zukunft bietet das Ministerium des Innern und für Kommunales auf dem Bürgerfest. Technik von den Anfangstagen bis zur Gegenwart zeigt die Entwicklung bei Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst. Ein mobiler Ambulanzplatz für die Erstversorgung bei Unglücksfällen mit zahlreichen Verletzten gibt einen Einblick in den modernen Katastrophenschutz. Mit dabei auch Lösungen für das Online-Zeitalter: Dazu gehören das „Rollende Büro“ und der interaktive Funkstreifenwagen der Polizei.

Am Stand der Fachhochschule der Polizei können sich Interessierte über Ausbildung und Studium für den Polizeidienst von morgen an einer der modernsten Polizeiausbildungsstätten Deutschlands informieren.

In den nächsten Jahren wird es auch weiter darum gehen, Opfer von DDR-Unrecht zu rehabilitieren. Die Rehabilitierungsbehörde im Innenministerium - zuständig für die Opfer von DDR-Verwaltungsunrecht und von politisch begründeter Benachteiligung im Berufsleben – informiert auf dem Bürgerfest über ihre Arbeit.



Minister der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz:
Helmuth Markov (DIE LINKE)



Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz

Unter dem Motto „Alles was Recht ist“ bietet das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz Informationen und Unterhaltung für Groß und Klein. Die Themenpalette reicht von der Patientenverfügung und der Betreuungsvollmacht, über Fragen des Nachbarrechts und des Verbraucherschutzes bis hin zu europapolitischen Fragen der Entwicklungspolitik und der Zukunftscharta der Vereinten Nationen. In einer Speaker's Corner bieten wir kurzweilige Interviews und spannende Gespräche. Die

Verbraucherzentrale wird Ihnen zeigen, wie Sie ganz konkret zu Ihrem Recht kommen und der Justizvollzug stellt Ausbildungsberufe der etwas anderen Art vor. Wir zeigen Ihnen zudem, wo Europa ganz konkret in Brandenburg wirkt und von welchen europäischen Fördergeldern Unternehmen und Vereine hierzulande profitieren können. Mit einem persönlichen Foto aus unserer Fotobox können Sie die Erinnerung an einen rundum gelungenen Besuch mit nach Hause nehmen.



Minister für Bildung, Jugend und Sport: Günter Baaske (SPD),
Foto: © MBJS

Foto: © MBJS



Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Ein sportliches Abenteuer- und Mitmachprogramm und jede Menge Nachdenkens- und Wissenswertes – dazu lädt Sie das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport herzlich in den Potsdamer Lustgarten ein, gemeinsam mit unseren Partnern:

Bei der Brandenburgischen Sportjugend können Sie Fußball im Miniformat spielen, Teil eines menschlichen XXL-Kickers sein, eine 8,5 m hohe Kletterwand erklimmen, sich im Bungee Jumping zu viert ausprobieren oder einen Inlineskating-Parcours absolvieren. Außerdem gibt es einen Rollstuhl-Parcours von IronRoll „Respekt statt Mitleid“.

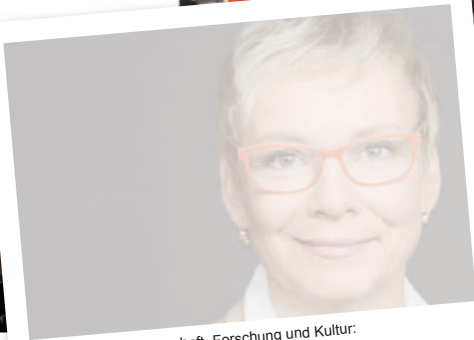
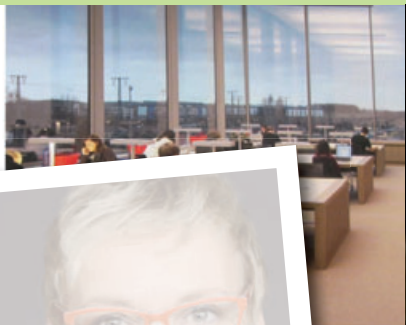
Das Tolerante Brandenburg ist mit seinem TBB-Mobil vor Ort und im mobilen Schülerstudio erleben Sie mit, wie Jugendliche Videos

vom Bürgerfest produzieren. Die Landeszentrale für politische Bildung präsentiert den „Raum für Gedanken“ der Potsdamer Künstlerin Kathrin Ollroge zum Thema „Flüchtlinge und Integration in Brandenburg“.

Jugendbildungsstätten aus Trebnitz, Flecken-Zechlin, Hirschluch, Blossin, Werneuchen und Neuhausen zeigen ihre Arbeit. Und Jugendliche aus Wittenberge, Cottbus und Potsdam präsentieren ihre Projekte, darunter das Demokratie-Projekt des Menschenrechtszentrums Cottbus e.V., „Zeitzeugen im Gespräch – Brandenburg im Aufbruch“ der Projektwerkstatt Potsdamer „Lindenstraße 54“ sowie das Jugendprogramm „Zeitensprünge“ Wittenberge.

Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch!

10.01



Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur:
Sabine Kunst (SPD), Foto: © Hoffotografen



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

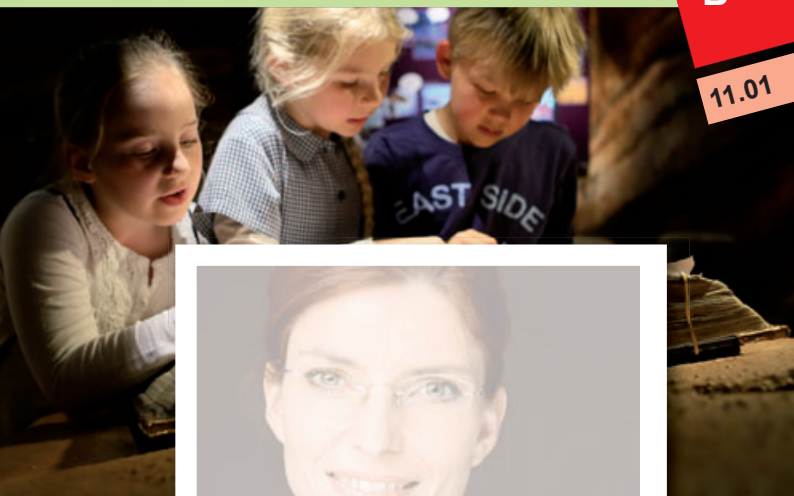
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur präsentiert sich gemeinsam mit drei Einrichtungen aus seinem nachgeordneten Bereich.

Das Deutsche Institut für Ernährungsforschung (DIfE) betreibt experimentelle Forschung auf dem Gebiet Ernährung und Gesundheit. Vor Ort kann u. a. ein Diabetes-Risiko-Test durchgeführt werden.

Kulturland Brandenburg organisiert alljährlich ein Themenjahr, das die kulturelle Vielfalt sowie das historische Erbe des Landes ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rückt.

Kulturland Brandenburg präsentiert sich mit seinem aktuellen Jahresthema „gestalten – nutzen – bewahren. Landschaft im Wandel“. Das Forschungsteam der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) hat mit dem Wood E-Bike ein Fahrrad entwickelt, dessen üblicherweise aus Metall gefertigte Teile durch Holz ersetzt wurden. Das Bike wurde gemeinsam mit der Berliner Firma System 180 GmbH entwickelt und gehört zu den Vorzeigobjekten des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgelegt wurde.



Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie:
Diana Golze (DIE LINKE), Foto: © Karoline Wolf, MASGF



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Brandenburg ist ein besonders kinder- und familienfreundliches Land – Familien sind hier sehr willkommen. Und Zukunft gibt es nur mit Kindern – deswegen ist Familienpolitik eines der wichtigsten Zukunftsfelder in Brandenburg.

In Brandenburg gibt es für Familien viel zu entdecken. Das Familienministerium präsentiert gemeinsam mit der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg den neuen Familienpass. Der beliebte Freizeitplaner gewährt Preisnachlässe für über 620 Familienerlebnisse. Zum Preis von 2,50 Euro kann er am

Familienpass-Stand erworben werden.

Außerdem präsentiert sich die Stiftung „Hilfe für Familien in Not“. Sie hilft Familien in Notlagen schnell und unbürokratisch, wenn gesetzliche Ansprüche auf staatliche Hilfen nicht bestehen oder ausreichen. Seit 1992 konnte die Stiftung mehr als 3 700 Brandenburger Familien mit über 2,7 Millionen Euro helfen. Am Stand der Stiftung wartet auf die Besucher ein Spenden-Glücksrad mit tollen Gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Minister für Wirtschaft und Energie: Albrecht Gerber (SPD), Foto: © MWE



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Wirtschaft
und Energie

Ministerium für Wirtschaft und Energie

Brandenburg ist ein moderner Wirtschaftsstandort. Überzeugen Sie sich! RBB-Moderator Attila Weidemann interviewt Gäste aus Wirtschaft und Verwaltung. In Kurzfilmen berichten Firmen-Chefs über ihre Aufbauarbeit in 25 Jahren. Bei der Confiserie Felicitas aus der Lausitz können Kinder Schoko-Platten verzieren. Für die Großen gibt es Jubiläums-Pralinen. Auf dem Fahrradsimulator unserer Tourismuswerber können Sie eine Radtour durch Brandenburg unternehmen. Mitarbeiter des Filmparks Babelsberg schminken Kinder

wie im Film; ein Foto gibt es dazu. Die Investitionsbank informiert, wie Fördermittel vom Wirtschaftsministerium zu Unternehmen gelangen. Das Landesamt für Bergbau offenbart Einblicke, wie es in Brandenburg tief unter der Erde aussieht. Das Landesamt für Mess- und Eichwesen gibt Tipps, um Verbraucher vor Mogelpackungen zu warnen. Und beim Wissensquiz gibt es tolle Preise zu gewinnen. Zudem können Erwachsene Elektro-Fahrzeuge testen, während der Nachwuchs Solar-Windmühlen baut.



Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft:
Jörg Vogelsänger (SPD), Foto: © MLUL



Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

In Sachen Natur kann Brandenburg geradezu aus dem Vollen schöpfen. Weitläufige, unverbauete, sanft hügelige Landschaften mit freier Sicht bis zum Horizont, seltene Tier- und Pflanzenarten – für intensives Naturerleben und Erholung sind die Brandenburger Naturlandschaften hervorragend geeignet. Sie finden Infos zu Entdeckungstouren mit Rad, Kanu oder zu Fuß im Nationalpark, den drei Biosphärenreservaten und den elf Naturparks und Mitmach-Angebote für Besucher von klein bis groß. Lernen Sie die biologische Vielfalt kennen: mit spannenden Quizfragen, wasch-

echten Rangern und kleinen Preisen!

Und es gibt noch mehr zu entdecken: Bio-Eis aus dem Naturpark Barnim. Die Lobetaler Bio-Molkerei präsentiert sich als erfolgreicher, regionaler Partner.

Die Stiftung NaturSchutz-Fonds und ihre Naturwacht Brandenburg laden kleine Entdecker zu einer zauberhaften Reise in die geheimnisvolle Welt der Moore ein. Gemeinsam mit dem Mädchen Lilian und der Libelle Azuré erleben die Reisenden dabei spannende Abenteuer.

14.01



Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung:
Kathrin Schneider (parteilos), Foto: © Hoffotografen



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Infrastruktur
und Landesplanung

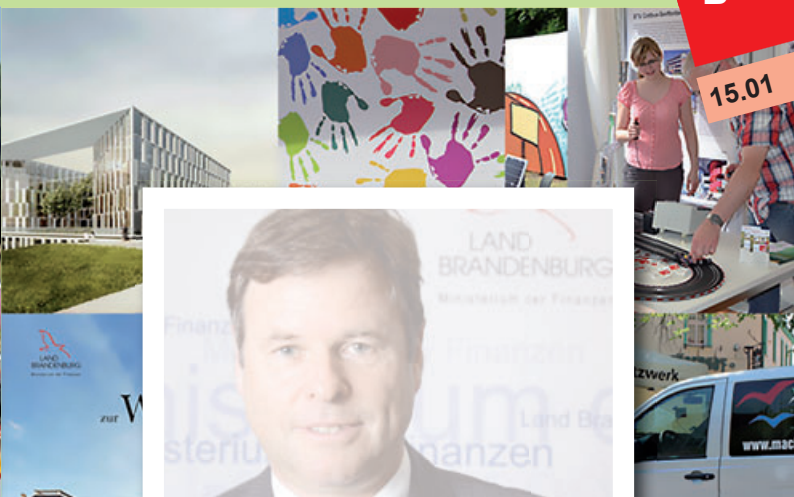
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) präsentiert sich mit seiner Verkehrssicherheitskampagne „Lieber sicher. Lieber leben.“

Seit 18 Jahren setzt sich das Brandenburgische Verkehrsministerium mit der Kampagne für mehr Sicherheit auf Brandenburgs Straßen ein. Die Aktivitäten der Kampagne beim Bürgerfest richten sich an die ganze Familie: Neben dem Theaterstück „Ein Schaf reist in die Stadt. Das ZeBra bekommt Besuch“, werden auch die Schutz(B)engel als Kampagnenbotschafter vor Ort sein. Gut zu erkennen an ihren blauen Perücken und goldenen Flügeln suchen sie ohne den erhobenen Zeigefinger das Gespräch. Zudem können Interessierte

mit dem Überschlagsimulator erleben, wie schwer es ist, sich aus einem umgestürzten Fahrzeug zu befreien. Ziel der Verkehrssicherheitskampagne ist es, mit allen, die im Verkehr unterwegs sind, ins Gespräch zu kommen, um sie für das Thema Verkehrssicherheit zu sensibilisieren.

Gemeinsam mit dem MIL präsentiert sich der VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg. Der VBB informiert über mobile Fahrgastinformationsangebote wie die VBB-App für Smartphones, das elektronische Ticket „VBB-fahrCard“ und weitere Themen rund um den Öffentlichen Personennahverkehr in Berlin und Brandenburg, wie das Informationsangebot zu Echtzeitdaten, Fahrpreise oder Ausflugstipps für die Region.



Minister der Finanzen: Christian Görke (DIE LINKE),
Foto: © Johanna Bergmann



Ministerium der Finanzen



Vielfalt, Fortschrittlichkeit und Demokratie stellt die gemeinsame Aktionsfläche von Finanzministerium (MdF), Brandenburgischem Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und Koordinierungsstelle „Tolerantes Brandenburg“ in den Mittelpunkt: Familien mit Kindern erwartet ein unterhaltsames Programm mit Hüpfburg, Luftballonstation, Kinderschminken, Bastelstrecke und Verweilmöglichkeiten. Als Zeichen der Toleranz können die Besucher ihren bunten Händeabdruck auf

mobilen Wänden des MdF hinterlassen. „Tolerantes Brandenburg“ informiert zu Demokratie und Toleranz und präsentiert ein Schülerstudio mit Möglichkeit zur Produktion eigener TV-Spots. Als Bauherr des Landes zeigt das MdF die Realisierung moderner Bauten anhand der Ausstellung „25 Jahre: Brandenburg baut“. Auch das Modell des ILB-Neubaus kann hier exklusiv in Augenschein genommen werden. Am Stand des BLB informieren eine Solarautobahn und ein Memoryspiel über Umweltbewusstsein und Bauaktivitäten des BLB.

rbb¹BB
RADIO
Voll die Vielfalt.radio
B2
WIR LIEBEN SCHLAGER!
97,0 UNW

Märkische Allgemeine

TAGESZEITUNG
POTSDAMER
NEUESTE NACHRICHTEN

neues deutschland nd

Der Prignitzer
...hier zu Hause

BFN

Medien-Center Brandenburg

Mit der friedlichen Revolution und der Gründung des Landes Brandenburg entstand eine vielfältige Medienlandschaft. Kompetent und meinungsstark leisten die Brandenburger Medien einen wichtigen Beitrag zum Funktionalisieren unserer Demokratie.

Regionales Fernsehen und die regionale Presse in ihren Städten und Gemeinden gehören neben den großen überregionalen Medien im Land zum festen Bestandteil des täglichen Lebens der Brandenburgerinnen und Brandenburger.

Zum ersten Mal nun gibt es bei einem großen Fest im Land ein eigenes Medien-Center, in dem sich Fernsehen, Radio und Zeitungen des Landes präsentieren:

- BB Radio
- Brandenburgisches Fernsehnetz e.V.
- Der Prignitzer
- Märkische Allgemeine Zeitung
- Neues Deutschland
- Radio B2
- Potsdamer Neueste Nachrichten
- Rundfunk Berlin-Brandenburg



Meilensteine

Ein Vierteljahrhundert in Schlaglichtern, auf Ausstellungstürmen über das Festgebiet verteilt, erinnern an eine erfolgreiche Entwicklung des Landes, an großartige und schwierige Momente der vergangenen 25 Jahre.

Mit freundlicher Unterstützung der Bildredaktion der Märkischen Allgemeinen Zeitung entstand mit den Meilensteinen ein interessantes Mosaik der Brandenburgischen Geschichte,

das die Brandenburgerinnen und Brandenburger auf dem Bürgerfest entdecken können – Ereignisse, die eng verbunden sind mit ihren eigenen Erlebnissen im Land.

Für unsere weitergereisten Gäste geben die Meilensteine interessante Auskünfte über die Entwicklung der letzten 25 Jahre Brandenburgs, eine gute Gelegenheit diese Geschichte zu erfahren.

Impressum

Herausgeber

Landtag Brandenburg
Am Alten Markt 1
14467 Potsdam

Staatskanzlei Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Kontakt

Telefon 0331 966-1288
oeffentlichkeitsarbeit@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Gestaltung

© COMPACTTEAM GmbH
Satz und Layout
Inhalt und Titelmotiv: Michaela Hoffmann
Festplan: Marcel Prinz

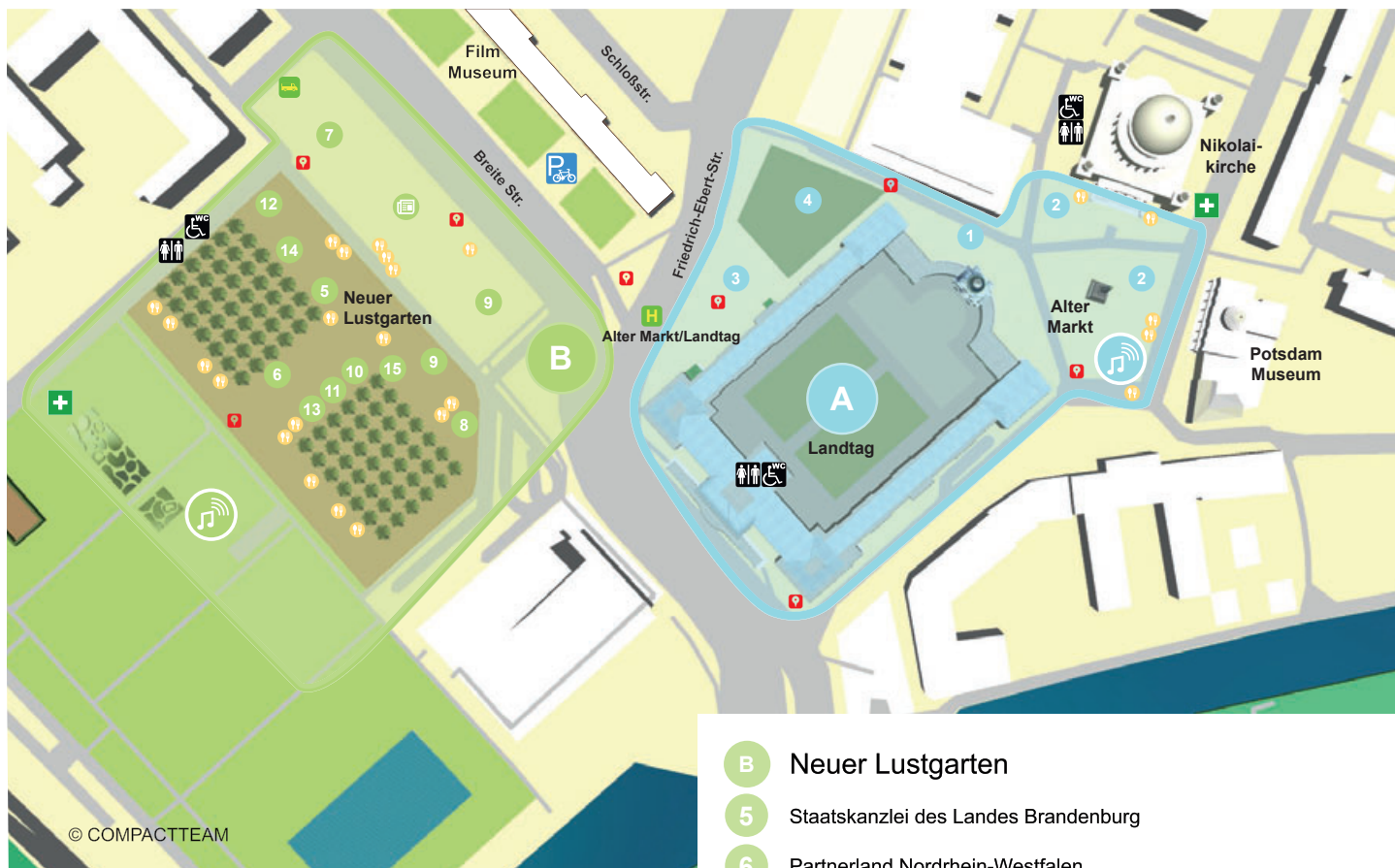
Redaktionsschluss:

12. August 2015

Für Angaben Dritter wird keine Haftung übernommen. Für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte und Texte zu den einzelnen Veranstaltungs- und Festbereichen sind die Mitwirkenden selbst verantwortlich. Alle Angaben ohne Gewähr.

Ausführende Agentur:





- B Neuer Lustgarten**
- 5 Staatskanzlei des Landes Brandenburg
 - 6 Partnerland Nordrhein-Westfalen
 - 7 Ministerium des Innern und für Kommunales
 - 8 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz
 - 9 Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
 - 10 Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
 - 11 Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
 - 12 Ministerium für Wirtschaft und Energie
 - 13 Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft
 - 14 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
 - 15 Ministerium der Finanzen
 - Medien-Center Brandenburg

- A Alter Markt / Steubenplatz**
- 1 Präsentation der Fraktionen, Parlamentarischen Gruppe und Landesbeauftragten
 - 2 Präsentation der Landkreise und kreisfreien Städte
 - 3 Präsentation der polnischen Partnerregionen
 - 4 Partner und Sponsoren
- Bühne
 - Meilensteine
 - Catering
 - Erste Hilfe
 - Bus-Shuttle
 - Fahrradparkplätze
 - Alter Markt/Landtag
 - Toiletten
 - Toiletten barrierefrei

Wir danken für die Unterstützung

Sponsoren

e.dis

VATTENFALL 

Partner



Medienpartner

Märkische Allgemeine

Antenne^{rbb}
99,7 BRANDENBURG



Unterstützer



Feiern Sie 25 Jahre
Brandenburg und
25 Jahre MAZ.



6 Wochen MAZ
von Montag bis
Samstag.
Abo endet
automatisch.



Streng
limitiert:
Hochwertige
Mahlwerck-Tasse
zum Jubiläum
mit Ihrem
Namen!



Umfassender
E-Paper- und
Web-Zugang für
den Zeitraum
des Abos.

Ihr Jubiläumsabo
zum einmaligen Preis
von nur 25 Euro:



**Jetzt Jubiläums-
paket sichern**

Gleich hier bestellen:



MAZ-online.de/jubiabo



0331 28 40 377